

	<p>Objekt: Plakette auf die Vertreibung Napoleons aus Russland 1912</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 3449</p>
--	--

Beschreibung

1812 war der napoleonische Versuch, Russland zu erobern an Kälte und Unterversorgung gescheitert. Hundert Jahre später, wurde eine russische Plakette geprägt, die auf der Vorderseite eine Personifikation Russlands zeigt, die Napoleon des Landes verweist. Der Feldzug wurde in Russland in den Jahrzehnten danach als „Vaterländischer Krieg“ und Russland selbst als Vorreiter gegen die Expansionspolitik des Kaisers stilisiert. Auf der Rückseite ist ??????, also „Erinnerung“ zu lesen, sowie die Daten des Feldzuges und der Hundertjahrfeier.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Höhe: 17 mm, Breite: 24 mm, Gewicht: 5,37 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1912

wer

wo

Beauftragt wann

wer

Napoleon Bonaparte (1769-1821)

wo